

Strecke / Netz Böhlen (a) – Espenhain (a) Betriebsstelle: _____
Werkbahn Espenhain
gemäß BUVO-NE / BOA §62 i.V.m. Anweisung Nr. 31 zur BOA

Nach einem Unfall im Bahnbetrieb:

Aufgaben des Mitarbeiters:

- 1. Ruhe bewahren! Überblick verschaffen!**
- 2. Unfallmeldestelle Fdl B3 Espenhain verständigen – Notruf absetzen
(siehe 408.2581)**

Funk-Kanal:	VZF95 O37
Telefon:	034206 – 779369

Streckensperrung/ Gleissperrung veranlassen
Was ist geschehen?
Ort? Strecke von ... nach ...; Strecken-Kilometer; BÜ (in Nähe)
Personen verletzt? Wenn möglich Anzahl der Personen angeben
Feuer ausgebrochen?
Gefährliche Stoffe freigeworden? [UN-Nr. bzw. Placards-Nr. (Gefahrzettel)]

- 3. Fahrzeuge gegen unbeabsichtigtes Bewegen sichern und Hilfsmaßnahmen**
Erste Hilfe leisten
Feuer bekämpfen

Aufgaben der Unfallmeldestelle

- 1. Verständigung Feuerwehr, Polizei, Rettungskräfte:**
→ Notarzt/ Feuerwehr: **112**
→ Polizei Revier Borna **03433 2440**
- 2. Verständigung Notfallmanagement EIU:**
→ Herr Dette (öBI): **0172 7994670**
→ Herr Weitzdörfer (Leiter Werkbahn): **0151 44143352**
- 3. Verständigung Leitstelle PRESS**
→ Disposition Jöhstadt: **0172 7994123**
- 4. Nachbargleise oder Straße beeinträchtigt?**
- 5. öBI/ Leiter Werkbahn leiten Notfallmanagement ein, unterstützen Rettungs-kräfte und geben Meldung an Unternehmen/Behörden**
→ GF und EBL
→ Landeseisenbahnaufsicht Sachsen: **0351 4243270**
→ Landratsamt: **03433 2410**

Dateiname	Version	Bearbeitet durch	Freigegeben durch / am	Seite
Anlage 1a Unfallmeldetafel 1_LBOG-LESP_LBOG-LESP	1	ABL LESP	öBL LESP	26.04.2023